

Corsodyl Gel

1 %

Chlorhexidinbis(D-gluconat)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Corsodyl Gel jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Zahnarzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach der üblichen Anwendungsdauer (vergleiche: Abschnitt 3.2.) keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Zahnarzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Zahnarzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Corsodyl Gel und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Corsodyl Gel beachten?
3. Wie ist Corsodyl Gel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Corsodyl Gel aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST CORSODYL GEL UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

- 1.1 Corsodyl Gel ist ein Mundhöhlenantiseptikum.
- 1.2 Corsodyl Gel wird ausschließlich im Bereich der Mundhöhle angewandt
 - zur vorübergehenden unterstützenden Behandlung bei bakteriell bedingten Zahnfleischentzündungen (Gingivitis)
 - zur Unterstützung der Heilungsphase nach parodontalchirurgischen Eingriffen (Eingriffe am Zahnhalteapparat)
 - bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit, z.B. als Folge orthodontischer (kieferorthopädischer) Behandlungen

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON CORSODYL GEL BEACHTEN?

2.1 Corsodyl Gel darf nicht angewendet werden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff Chlorhexidin und auf schlecht durchblutetem Gewebe. Überempfindlichkeitsreaktionen sind extrem selten. Außerdem dürfen Sie Corsodyl Gel nicht ins Auge, die Augenumgebung oder in den Gehörgang bringen.

Des Weiteren sollte Corsodyl Gel nicht bei Wunden und Geschwüren (Ulzerationen) sowie oberflächlichen nicht-blutenden Abschilferungen der Mundschleimhaut (erosiv-desquamative Veränderungen) eingesetzt werden.

2.2 Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Corsodyl Gel ist erforderlich

a) Schwangerschaft und Stillzeit

Es liegen keine ausreichenden Erfahrungen oder Untersuchungen zur Sicherheit einer Anwendung von Chlorhexidin, dem Wirkstoff in Corsodyl Gel, in der Schwangerschaft und Stillzeit vor. Deshalb sollte Corsodyl Gel nur unter besonderer Vorsicht angewendet werden.

Chlorhexidin sollte während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht großflächig angewandt werden. Für die Anwendung in der Zahnheilkunde sind bisher keine Einschränkungen bekannt.

b) Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

2.3 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Zahnarzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Corsodyl Gel verträgt sich nicht mit anionischen Substanzen, die in der Regel ein Bestandteil üblicher Zahnpasten sind. Wenden Sie diese deshalb nicht gleichzeitig, sondern **vor** der Anwendung von Corsodyl Gel an. Spülen Sie Mundhöhle und Zahnbürste zwischendurch gründlich mit Wasser aus.

2.4 Bei Anwendung von Corsodyl Gel zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken Essen oder trinken Sie unmittelbar nach der Anwendung von Corsodyl Gel keine zuckerhaltigen Speisen und Getränke, da Corsodyl Gel sonst in seiner Wirkung beeinträchtigt wird.

3. WIE IST CORSODYL GEL ANZUWENDEN?

Wenden Sie Corsodyl Gel immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Zahnarzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

3.1 Arten der Anwendung

Unmittelbar **vor** der Anwendung von Corsodyl Gel sollten die Zähne geputzt werden. Spülen Sie Mundhöhle und Zahnbürste zwischendurch gründlich mit Wasser aus (vergleiche: Abschnitt 2.3 Wechselwirkungen).

Tragen Sie das Gel morgens bzw. abends z.B. mit einem Wattestäbchen direkt auf die entzündeten Stellen im Mundraum auf oder verwenden Sie es wie eine Zahnpasta. Als Zahnpasta eingesetzt, geben Sie ca. 2 cm Gel auf eine angefeuchtete Zahnbürste und putzen die Zähne mindestens 1 Minute lang. Bei Auftrag mit einem Wattestäbchen lassen Sie das Gel ebenfalls ca. 1 Minute einwirken. Das Gel sollte nach dieser Einwirkzeit ausgespuckt werden.

3.2 Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Wenden Sie das Gel 2- bis 3-mal täglich an. Die Menge richtet sich nach dem Ausmaß der Entzündung bzw. nach der Art der Anwendung.

Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Corsodyl Gel sonst nicht richtig wirken kann!

Wenden Sie Corsodyl Gel ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat nicht länger an als hier angegeben:

Führen Sie die Behandlung einen Monat lang durch. Wenn sich die Entzündung nach dieser Zeit nicht gebessert hat, sollten Sie Ihren Zahnarzt aufsuchen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Zahnarzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Corsodyl Gel zu stark oder zu schwach ist.

3.3 Wenn Sie eine größere Menge Corsodyl Gel angewendet haben, als Sie sollten, können Sie durch Spülen mit Wasser Corsodyl Gel entfernen. Auch bei versehentlichem Kontakt mit Auge, Augenumgebung oder Gehörgang muss mit reichlich Wasser ausgespült werden.

Vergiftungserscheinungen sind bisher nicht bekannt geworden. Sollten trotzdem Beschwerden auftreten, suchen Sie gegebenenfalls einen Zahnarzt oder Arzt auf.

3.4 Wenn Sie die Anwendung von Corsodyl Gel vergessen haben, setzen Sie die Behandlung entsprechend der Dosierungsanleitung fort.

3.5 Es sind keine Maßnahmen erforderlich, wenn die Behandlung mit Corsodyl Gel unterbrochen oder abgebrochen wird.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Corsodyl Gel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten	Häufig: weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich: weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1.000 Behandelten	Selten: weniger als 1 von 1.000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
Sehr selten: weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle	

4.1 Nebenwirkungen

Selten treten Überempfindlichkeitsreaktionen gegen Chlorhexidin auf.

In Einzelfällen wurden auch schwerwiegende allergische Reaktionen nach lokaler Anwendung von Chlorhexidin beschrieben.

In Einzelfällen ist eine Abschuppung der Mundschleimhaut möglich, die jedoch nach dem Absetzen des Gels vollständig zurückgeht.

Geschmacksbeeinträchtigungen, Taubheitsgefühl der Zunge sowie ein brennendes Gefühl auf der Zunge können bei Behandlungsbeginn vorübergehend auftreten, verschwinden jedoch gewöhnlich nach Beendigung der Behandlung.

Es kann zu gelb-bräunlichen Verfärbungen an Zunge, Zähnen und Restaurationen (Füllungen, Zahnersatz) kommen. Auf der Zunge verschwinden sie nach Absetzen der Behandlung, an den Zähnen und Zahnfüllungen sind sie durch Zahnbürsten mit einer üblichen Zahnpasta jeweils vor der Anwendung von Corsodyl Gel weitgehend zu vermeiden. Spülen Sie Mundhöhle und Zahnbürste zwischendurch gründlich mit Wasser aus.

Informieren Sie bitte Ihren Zahnarzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST CORSODYL GEL AUFZUBEWAHREN?

Nach Ablauf des auf der Verpackung angegebenen Verfalldatums soll dieses Arzneimittel nicht mehr angewendet werden.

Nach Anbruch 6 Monate haltbar.

Nicht über 25°C aufbewahren.

Wie alle Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

6. WEITERE INFORMATIONEN

6.1 Zusammensetzung

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

50 g Gel enthalten 0,5 g Chlorhexidinbis(D-gluconat)

Sonstige Bestandteile:

Levomenthol, Pfefferminzöl, 2-Propanol (Ph.Eur.), Natriumacetat, Hyprolose, Macrogolglycerolhydroxystearat (Ph.Eur.), Gereinigtes Wasser

6.2 Darreichungsform und Inhalt

Das Gel ist in Tuben mit 50 g erhältlich.

6.3 Einfuhr, Umpackung und Vertrieb:

Eurim-Pharm Arzneimittel GmbH

Am Gänslehen 4 – 6

83451 Piding

Tel.: 08651/704-0

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2006.

Diese Packung wurde von der Eurim-Pharm Arzneimittel GmbH, 83451 Piding, importiert. Der Beipackzettel wurde ebenfalls von der Eurim-Pharm Arzneimittel GmbH gedruckt und hinzugefügt.